



## PRESSEMITTEILUNG

Pirmasens, 14.01.2016  
ts/lj

### Slowenien und Rheinland-Pfalz einander näher bringen

**Die slowenische Botschafterin, Ihre Exzellenz Frau Marta Kos Marko folgt der Einladung der SPD-Bundestagsabgeordneten Angelika Glöckner und besucht mit ihr gemeinsam vom 21.-22. Januar 2016 Zweibrücken, Pirmasens und Mainz.**

Angelika Glöckner, die Mitglied im Europaausschuss des Deutschen Bundestages ist und dort als Berichterstatterin für die Republik Slowenien fungiert, erwartet am 21. und 22. Januar 2016 den Besuch der slowenischen Botschafterin I.E. Marta Kos Marko. Bei einem Treffen im September 2015 lud die SPD-Abgeordnete die Botschafterin in ihren Wahlkreis ein, um ihr die Pfalz näherzubringen.

Für Angelika Glöckner gehört es zum Selbstverständnis im Rahmen Ihrer Abgeordnetentätigkeit nicht nur möglichst viele Anliegen nach Berlin mitzunehmen, sondern aktiv etwas zurück in die Region zu bringen. „*Der Besuch ist eine große Chance für die Region, sich stärker international zu vernetzen*“, freut sich Angelika Glöckner, über die Möglichkeit den Blick auch einmal auf ein junges Mitgliedsland der Europäischen Union zu werfen. Das Ziel des Besuches ist es, Europa den Menschen näherzubringen sowie Gemeinsamkeiten und Kooperationsmöglichkeiten auszuloten.

Daher werden die Botschafterin und die Abgeordnete verschiedene Entscheidungsträger aus Politik, Wirtschaft und Bildung in der Südwestpfalz treffen. Unter anderem die beiden Oberbürgermeister der kreisfreien Städte Zweibrücken und Pirmasens, Kurt Pirmann und Dr. Bernhard Matheis sowie den Dekan der Hochschule Pirmasens, Prof. Dr. Ludwig Peetz.

Das straffe Programm sieht unter anderem Besuche im Style Outlet, beim Maschinenbauer Pallmann, und dem GriPs-Gründerinnenzentrum vor. „*Ich möchte in der kurzen Zeit, die uns zur Verfügung steht, versuchen zu vermitteln, wie vielfältig unsere Region ist und welche Potentiale in ihr liegen. Von der Industrie, über den Tourismus bis hin zur Hochschulbildung, vereinen sich hier viele Elemente, die für eine positive Entwicklung interessant sein könnten*“, begründet Angelika Glöckner die Motivation für den Besuch.

Am zweiten Tag ihres Aufenthalts wird die Delegation in Mainz von der Landesregierung empfangen werden. Die Mainzer Staatskanzlei zeigte sich über die Initiative von Frau Glöckner hochofrend und lud die Delegation umgehend zu sich ein, mit dem Ziel die Kontakte zwischen Rheinland-Pfalz und Slowenien weiter auszubauen. Zusammen mit der Abgeordneten erstellte die Landesregierung ein an die Aktivitäten in der Südwestpfalz vom Vortag angepasstes Programm. Somit werden ihre Exzellenz, die Botschafterin Kos Marko und die SPD-Bundestagsabgeordnete Glöckner am Freitag, dem 22. Januar mit dem Chef der Staatskanzlei Herrn Clemens Hoch zusammentreffen. Ebenso ist ein Gespräch im Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur und dem Fraunhofer Institut in Mainz vorgesehen.

Dem anstehenden Besuch sehen alle Beteiligten freudig entgegen und Angelika Glöckner bemerkt abschließend: „*Bei den Vorbereitungen wurden wir von allen beteiligten Akteuren vor Ort und insbesondere durch die Staatskanzlei hervorragend unterstützt, das zeigt, dass die Menschen und die Landesregierung aktiv Rheinland-Pfalz und unsere Region voran bringen wollen. Darüber bin ich hochofrend.*“

#### **VOR ORT TERMINE**

**Vertreterinnen und Vertreter sind herzlich zur Berichterstattung eingeladen:**

**Do., 21.01.2016 um 11:15 Uhr zum Empfang mit Oberbürgermeister Kurt Pirmann, Rathaus Zweibrücken, Kleiner Ratssaal**

**Do., 21.01.2016 um 15:00 Uhr zum Empfang mit Oberbürgermeister Dr. Bernhard Matheis, GriPS – Gründerinnenzentrum Pirmasens**

**BERLINER BÜRO** PLATZ DER REPUBLIK 1 11011 BERLIN  
**TELEFON** (030) 227-77432 **TELEFAX** (030) 227-77644 **E-MAIL** angelika.gloeckner@bundestag.de

**WAHLKREISBÜRO** ALLEESTRASSE 60 66953 PIRMASENS  
**TELEFON** (06331) 7193259 **TELEFAX** (06331) 7190379 **E-MAIL** angelika.gloeckner@bundestag.de

**WEB** <http://www.angelika-gloeckner.info/>